

Erneue Kooperation der Sparda-Stiftung mit dem Ludwig Forum Aachen

## **KONSORTIUM presents DYSTOTAL**

**Aachen/Düsseldorf, 11. März 2016.** Vom 13.03.2016 bis zum 05.06.2016 zeigt das Ludwig Forum für Internationale Kunst in Aachen die Ausstellung „DYSTOTAL“.

Die 17 teilnehmenden KünstlerInnen produzieren ortsspezifische Arbeiten unterschiedlichster Gattungen – Wandmalereien, Installationen, Skulpturen und Architekturen. Allen gemeinsam sind Strategien der Aneignung, des Kopierens und der Imitation der Sprache historischer Avantgarden. So verwandelt DYSTOTAL die zentrale Ausstellungshalle des Ludwig Forum in eine umfassende Gesamtinstallation, in der die eigens entworfenen Wände, Gemälde und Skulpturen inhaltlich und formal aufeinander reagieren: Computerspiel-Ästhetik trifft auf klassizistische Formen, romantische Elemente auf Filmstills aus Science-Fiction-Blockbustern.

### **KONSORTIUM**

Kuratiert wird DYSTOTAL von der Künstlergruppe KONSORTIUM. Das Kollektiv stellt international aus und realisierte zahlreiche Projekte in Museen, Kunstvereinen und im öffentlichen Raum: Museum Folkwang Essen (2010), Museum Morsbroich, Leverkusen (2010), House of Arts, Budweis (2013). Lars Breuer, Sebastian Freytag, Guido Münch betrieben zudem von 2004 bis 2010 einen unabhängigen, gleichnamigen Projektraum in Düsseldorf.

### **Teilnehmende Künstler**

Linda Arts, Ford Beckman, Heiner Blum, Nicolas Chardon, Tim Cierpiszewski, Neil Clements, Markus Ebner, Angela Fette, Gabriel Kuri, Gerold Miller, Renato Nicolodi, Jan van der Ploeg, Martin Pfeifle, Anja Schwörer, Esther Stocker, Sebastian Wickerroth, Lars Wolter.

### **Kooperation**

Bereits in der Vergangenheit hat die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West mit dem Ludwig Forum für Internationale Kunst in Aachen kooperiert.

In **2011** entstand im Rahmen der Ausstellung „Esprit Historique/Zero History - Nie wieder störungsfrei! Aachen Avantgarde seit 1964“ die **Wandmalerei „Zero History“** in der Loggia. Die Arbeit von Lars Breuer empfängt auch heute noch die Besucher des Museums.

In 2013 wurde der **Wettbewerb „Sparda-Kunstpreis NRW“** in Aachen durchgeführt. Die übergroße Arbeit „two dogs“ von Hans-Peter Feldmann steht seit dem Sommer 2014 auf dem Dach des Ludwig Forums Aachen.

### **Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West**

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West hat sich die Stärkung der bürgerlichen Gesellschaft zum Ziel gesetzt. Bürgerengagement kann nicht im Grundsatz verändern, aber punktuell bewegen und damit bedeutsame Arbeit leisten. Mit dieser Zuversicht initiiert und fördert die Stiftung seit 2004 in fast ganz Nordrhein-Westfalen systematisch Projekte in den Bereichen Kunst, Kultur und Soziales.

Seit ihrer Gründung hat die Stiftung rund 13 Millionen Euro für soziale Vereine, musikalische Projekte und Kunstaktionen zur Verfügung gestellt.

Mehr über die vielfältigen Projekte und die Werte der Sparda-Stiftung unter [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de) oder [www.facebook.com/stiftung.sparda.west](https://www.facebook.com/stiftung.sparda.west)

### **Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00, Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: [stiftung@sparda-west.de](mailto:stiftung@sparda-west.de), Internet: [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de)

Facebook: <https://www.facebook.com/stiftung.sparda.west>